

Merkblatt

# Ablauf RSV-Immunsisierung auf Mutter-Kind-Abteilung

## 1 Allgemein

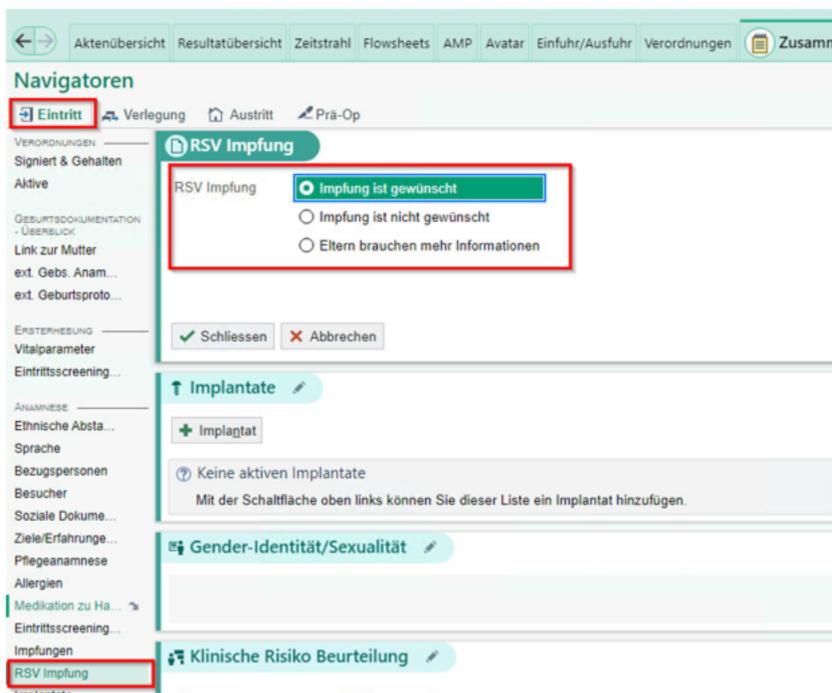
Alle Neugeborene, geboren in den Monaten zwischen Oktober und März, sollen, während der Hospitalisation die Möglichkeit bekommen, immunisiert zu werden.

Die Kinder, die zwischen April und September geboren sind, können im ambulanten Setting beim betreuenden Kinderarzt oder in der Sprechstunde vom Kinderspital Zentralschweiz immunisiert werden.

## 2 Einwilligung

Die Information über die passive RSV-Immunsisierung erfolgt durch das Einwilligungsformular, welches den Eltern im Rahmen der Geburtsanmeldung, im Schwangerschaftskalender Epic oder spätestens bei Ankunft auf Mutter-Kind-Abteilung verteilt wird.

Die Entscheidung der Eltern (Ja, Nein, zusätzlicher Informationsbedarf) wird in den Akten des Kindes bis 09:00 Uhr durch die zuständige Pflege im EPIC hinterlegt.



Somit erscheint in der Stationsliste in EPIC der Wunsch der Eltern (Darstellung als Ampel).

SSW & Gewicht	Patientenname / FID	Patientenfoto	Geburtsdatum/Alter/C	Bett / Lokalisation / Problem	Fachgebiet	Rea Status	Infektion / Isolation	Ablau Veror	Unsig Veror	Signiert & Gehaltene Verordnung	Behandlungsart	RSV Info
3110	POC_Willow_Neo 910106234 Allgemein		25.10.2024 / 4 Tage / W	FK 2.48.03 k.A.	Geburtshilfe stat. Lu	nicht hinterlegt	SARS-...	—	—	—	—	<span style="color: green;">●</span> RSV Kispri RSV Impfung gewünscht

### 3 Bestellung und Zubereitung des Impfstoffes

Der Impfstoff (Beyfortus, Spritze à 50mg) wird via Spitalpharmazie im Kanbansystem bestellt. Die Fertigspritzen werden den StationsärztInnen zusammen mit einem Desinfektionstupfer und Pflaster zur Verfügung gestellt. Das entsprechende Plateau steht im Kinderzimmer zur Verfügung.

### 4 Zeitpunkt der Immunisierung

Die Impfung erfolgt im Rahmen der kinderärztlichen Untersuchung am 2. Lebenstag. Wenn die Eltern notiert haben, dass sie noch einen Informationsbedarf haben, wird dieser übermittelt. Wenn die Eltern sich immer noch nicht entscheiden können, gibt es immer die Möglichkeit die Immunisierung zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen.

### 5 Protokollierung der Immunisierung

Injektionslösung Nirsevimab (Beyfortus) muss in Epic beim Kind ärztlich verordnet werden. Die Verordnung soll bis um 09:30 Uhr durch den zuständigen Stationsarzt der Neonatologie erfolgen. Die Etikette wird vorgängig ausgedruckt. Die Protokollierung erfolgt per Scan und in EPIC unter RSV Info ist ersichtlich, dass das Kind geimpft worden ist. Der Impfausweis wird durch die Pflege bereitgestellt und nach der Injektion durch Pädiater ausgefüllt.

### 6 Impfnachholung

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Impfung nachzuholen, wenn die Eltern sich noch nicht entscheiden konnten oder das Kind nicht geimpft werden konnte:

- Beim betreuenden Kinderarzt (bevorzugt)
- In der Neo-Sprechstunde, wenn innerhalb der ersten 14 Lebenstagen gewünscht (Anmeldung durch Stationsarzt)
- Im Ambulatorium des Kinderspitals (Anmeldung über [ambulatorium.kinderspital@luks.ch](mailto:ambulatorium.kinderspital@luks.ch), durch die Eltern)

Veröffentlichung	Autor(-en)	geprüft von
05.11.2024	M. Fontana, Neonatologie	M. Stocker, CA Kinderspital; J Gashi Neonatologie; R. Furger und Manuela Hochstrasser Mutter-Kind-Abteilung Frauenklinik Luzern